

Aufgaben Religion Klasse 7a (4. Woche)

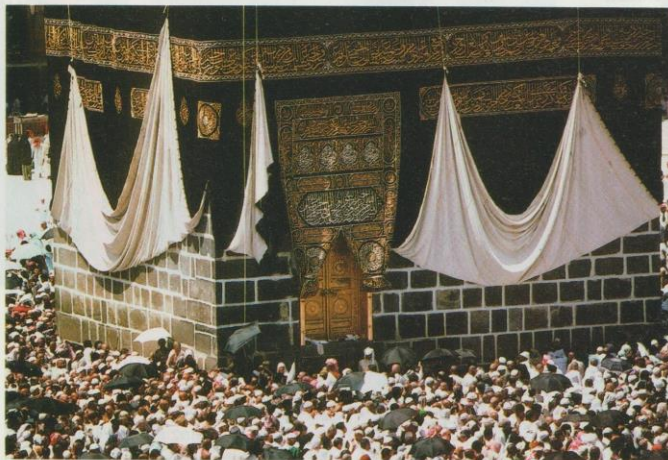
1) Lest den Text im LB S. 189 und beantwortet die Fragen 1 – 3.

Die Pilgerfahrt nach Mekka

Frau Erbay: Vor zwei Jahren war mein Onkel in Mekka. Seitdem heißt er Murrat Hadschi Güler. Er hat diese Bilder mitgebracht. Alle Muslime sollen mindestens einmal in ihrem Leben eine Pilgerfahrt (Hadsch) nach Mekka machen. Damit zeigen sie, dass sie an Allah glauben und ihm in allen Dingen gehorchen wollen. Wer die Pilgerreise gemacht hat, darf seinem Namen den Ehrentitel Hadschi zufügen.

Männer und Frauen tragen während der Pilgerreise weiße Gewänder. Viele bedecken ihr Gesicht. Die Frauen und Mädchen tragen einen Schleier. An mehreren Stellen der Stadt werden Gebete gesprochen. Dann begeben sich die Pilger zur Kaaba, einem sechzehn Meter hohen und elf Meter langen steinernen Bauwerk, mit einer einzigen Tür. An der Südostecke der Kaaba ist der schwarze Stein eingelassen. Nur zwanzig Zentimeter im Durchmesser und in Silber gefasst nimmt er in der islamischen Tradition einen sehr wichtigen Platz ein. Siebenmal umrunden die Pilger die Kaaba, und jedes Mal wenn sie an dem schwarzen Stein vorbeikommen beten sie „Allahu Akbar – Allah ist groß“.

Die Muslime glauben, dass Abraham mit seinem Sohn Ismael die Kaaba gebaut hat.



1. Worin seht ihr die Vor- und Nachteile einer solchen Pilgerfahrt?
2. Auch Christen begeben sich auf Pilgerfahrt. Welche Ziele kommen dabei für Christen in Frage?
3. Informiert euch über christliche Pilgerfahrten (z. B. unter www.pilgerweg.de) und schreibt die Stationen von einer in euer Heft.